Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege

10.02.2016

Zukunftstag ALTENPFLEGE

BAGFW ist Kooperationspartner

by Vincentz Network

Gemeinsam stark - Premiere für den Zukunftstag ALTENPFLEGE in Hannover

Staatssekretär Laumann eröffnet den dreitägigen Kongress

Gemeinsam stark - unter diesem Motto feiert der Zukunftstag

ALTENPFLEGE im Rahmen der Leitmesse ALTENPFLEGE vom 8. bis 10. März 2016 Premiere in Hannover. Eröffnet wird der dreitägige Kongress von *Karl Josef Laumann*, Staatssekretär im Bundesministerium für Gesundheit und Bevollmächtigter der Bundesregierung für Patienten und Pflege. In Rahmen der Eröffnungsveranstaltung unterstreicht er die Bedeutung der Pflege für die Gesellschaft. Er ist überzeugt: „Der Zukunftstag ist eine ganz wichtige Plattform, bei der die maßgeblichen Kräfte gebündelt und innovative Lösungen entwickelt werden, die die Altenhilfe voranbringen.“

Auf Initiative von Vincentz Network lenkt der Zukunftstag die Aufmerksamkeit auf die aktuellen Herausforderungen der Altenpflege und setzt auf den Dialog mit allen Akteuren.

Gemeinsam geben die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege e.V. (BAGFW), der Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V. (bpa), der Deutsche Berufsverband für Pflegeberufe e.V. (DBfK), der Deutsche Berufsverband für Altenpflege e.V. (DBVA) und der Deutsche Städte- und Gemeindebund e.V. (DStGB) der Altenpflege eine starke Stimme.

Rahmenbedingungen neu ausgestalten

Die Herausforderungen des demografischen Wandels, die Veränderungen im Pflegeberuf, die Umsetzung des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs und Fragen der Qualität verlangen nach überzeugenden Antworten. Pflegekräfte, Pflegemanagement, Wirtschaft, Politik und Forschung müssen dafür an einem Strang ziehen. „Auf dem Zukunftstag treiben wir deshalb gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern den notwendigen Dialog voran, setzen richtungsweisende Impulse für die Fortentwicklung

der Altenhilfe-Branche und zeigen zielführende Zukunftsstrategien auf“, sagt *Miriam von Bardeleben*, Verlagsleiterin Altenhilfe bei Vincentz Network.

Prof. Dr. Rolf Rosenbrock, Präsident der BAGFW, unterstreicht: „Die Rahmenbedingungen müssen neu ausgestaltet werden und dafür braucht es die Diskussion mit allen Akteuren im Bereich der Altenpflege. Der Zukunftstag ALTENPFLEGE ist ein guter Ort dafür.“

Vielfältiges Themenspektrum, lösungsorientierter Dialog

Im Anschluss an seine Eröffnungsrede nimmt Karl Josef Laumann zudem an einer hochkarätig besetzten Gesprächsrunde teil, die Einiges an Zündstoff verspricht. Neben Laumann diskutieren *Prof. Christel Bienstein* (DBfK), *Dr. Thomas Kunczik* (DBVA), *Bernd Meurer* (bpa) und *Ulrich Schneider* (Der Paritätische) zu den Topthemen der Branche. Die Podiumsteilnehmer vertreten unterschiedliche Blickwinkel, verfolgen aber ein Ziel: Gemeinsam stark für eine erfolgreiche Zukunft der Altenpflege.

Ein prominenter Gast bei der Kongresseröffnung ist auch die bekannte Comedian und Autorin *Gaby Köster*, die aus der Sicht von Pflegebedürftigen Impulse setzt. Nach ihrem schweren Schlaganfall kämpfte sie sich beeindruckend zurück ins Leben. Aus ganz persönlicher Erfahrung weiß sie was gute Pflege bedeutet und was die Qualität der Pflege mit der Lebensqualität der Pflegebedürftigen zu tun hat.

Mit der zentralen Eröffnungsveranstaltung startet der dreitägige Kongress in ein vielfältiges Programm. Sechs Fokusthemen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung: Pflegereform, Generalistik, Fachkräftesicherung, Bürokratieabbau, Pflege- und Lebensqualität und Zukunft Wohnen. In 65

informativen Vorträgen und praxisnahen Workshops vermitteln über 70 namhafte Branchenexperten Einblicke in aktuelle Entwicklungen. Sie teilen ihr Wissen und ihre Erfahrungen und zeigen erfolgversprechende Strategien für die Zukunft der Altenpflege auf.

Der Zukunftstag ALTENPFLEGE will inspirieren und der Branche neue Impulse geben. Er bietet allen Teilnehmern nicht nur die Möglichkeit, ihren Wissensstand auszubauen und wertvolle Kontakte zu knüpfen, sondern auch in der Diskussion mit Experten die Zukunft der Altenpflege aktiv mitzugestalten. Ausführliche Informationen zum Kongress und zum detaillierten Programm gibt es unter www.zukunftstag-altenpflege.de.

Dateien

Programm-Zukunftstag-2016.pdf
2 MB

Zum Seitenanfang